

GOLDENER INTERNETPREIS

Digital aktiv im Alter **2016**

Presseinformation

Internetnutzung im Alter

Mitten in der digitalen Welt: Vorbildliche Projekte von und mit Senioren mit dem Goldenen Internetpreis 2016 ausgezeichnet

Berlin, 10. November 2016. Die Preisträger des Goldenen Internetpreises 2016 stehen fest. Alle ausgezeichneten Senioren-Initiativen und Privatpersonen setzen neue Medien wegweisend ein – zum Teil bis ins hohe Alter. Sie nutzen versiert die gesamte Bandbreite der digitalen Welt: für mehr Selbstständigkeit, zur Information, für erfolgreiche Öffentlichkeitsarbeit, zum Austausch bei großen Herausforderungen und zur Kommunikation. Die prämierten Projekte zeichnen sich durch Kreativität, Nutzen und Übertragbarkeit aus. Sie zeigen, wie der Umgang mit neuen Medien zur gesellschaftlichen Teilhabe älterer Menschen beiträgt. Die Preisträger zwischen 20 und 85 Jahren kommen aus Berlin, Bayern, Niedersachsen und Nordrhein-Westfalen.

In drei Kategorien würdigen die Veranstalter die alltägliche Nutzung digitaler Medien im Alter, das soziale Engagement mit Hilfe von Online-Anwendungen sowie die Weiterbildung von Seniorinnen und Senioren im IT-Bereich. Der Sonderpreis „Jung und Alt – gemeinsam online“ für generationsübergreifendes Engagement mit Hilfe neuer Medien wurde drei Mal vergeben.

„Seniorinnen und Senioren sollen am digitalen Fortschritt voll teilhaben können“, hält Gerd Billen fest, Staatssekretär im Bundesministerium der Justiz und für Verbraucherschutz und Schirmherr des Goldenen Internetpreises. „Es ist beeindruckend, wie viele Menschen und Initiativen sich hierfür engagieren. Die Preisträger des Goldenen Internetpreises erfüllen eine wichtige Vorbildfunktion. Ich wünsche ihnen möglichst viele Nachahmer“, ergänzt der Staatssekretär.

Ausgelobt wird der Goldene Internetpreis von der Bundesarbeitsgemeinschaft der Senioren-Organisationen, Deutschland sicher im Netz e.V., Wege aus der Einsamkeit e.V., Google Deutschland und der Deutschen Telekom. Insgesamt sind für den Goldenen Internetpreis über 130 Bewerbungen aus ganz Deutschland eingegangen. Alle zeigen in Form von Texten, Bildern und Videos, wie kundig Menschen über 60 Jahre im Umgang mit digitalen Medien sind.

Pressekontakt:

Ludwig und Team GmbH

Cristina Grovu

Tel.: 040 / 45 01 41-10 * Fax: 040 / 45 01 41-40

E-Mail: c.grovu@ludwigundteam.com

GOLDENER INTERNETPREIS

Digital aktiv im Alter **2016**

Stimmen zum Wettbewerb

Dr. Regina Görner, Mitglied des Vorstandes der Bundesarbeitsgemeinschaft der Senioren-Organisationen (BAGSO) „Wir alle müssen Erfahrungsorte schaffen. Wie Schüler und Berufstätige müssen auch ältere Menschen vermehrt neue Entwicklungen im Lebensalltag kennenlernen und ausprobieren können. Die Preisträger zeigen hier hervorragende Beispiele auf. Doch Ältere sollten die digitale Welt nicht nur nutzen sondern auch verstärkt mitgestalten, auch dafür setzen wir uns ein.“

Dr. Thomas Kremer, Vorsitzender der Initiative Deutschland sicher im Netz e.V. und Vorstand für Datenschutz, Recht und Compliance, Deutsche Telekom:

„Senioren gehören zu oft noch zu den Außenstehenden, wenn es um das Internet geht. Damit können sie auch nicht die Chancen für die Erleichterung des Alltags nutzen, die die Digitalisierung bietet. Das fängt beim Skypen mit den Enkeln an und geht bis zu medizinischen Lösungen. Wir müssen auch die Älteren ins Netz holen. Der Preis zeigt, dass wir auf dem richtigen Weg sind.“

Dagmar Hirche, Vorstand bei Wege aus der Einsamkeit e.V.

„Wir müssen Wege finden, die älteren Menschen, die noch keine Schritte in die digitale Welt gewagt haben, mit vielfältigen Unterstützungen Mut zu machen. Wichtig sind auch Beispiele von älteren Menschen, die kreativ und praktisch die digitale Welt für sich nutzen und dies auch oft erst nach der Berufszeit gelernt haben. Diese Vorbildfunktion können die Preisträger des Goldenen Internetpreises haben.“

Dr. Wieland Holfelder, Vorstandsmitglied bei Deutschland sicher im Netz e.V. und Engineering Director bei Google Deutschland:

„Bereits zum vierten Mal haben die über 60-Jährigen bewiesen, dass sie keineswegs technik- und internetfern sind, sondern die Möglichkeiten der Digitalisierung zur Teilhabe souverän nutzen und zu schätzen wissen. Besonders beeindruckt bin ich von den vielen inspirierenden Projekten, in denen generationsübergreifend Wissen ausgetauscht wird und ein lebendiger Dialog zwischen Jung und Alt über und mithilfe digitaler Technologien entsteht.“

Preisträger des Goldenen Internetpreises 2016

Kategorie „Alltag“

- **Preisträgerin (500 Euro): Rosemarie-Hoffmann (79)** aus Werl setzt trotz Sehbehinderung Apple Watch, iPad und iPhone im Alltag versiert ein.

Kategorie „Soziales Engagement“

- **1. Platz (1.500 Euro): Walburga Bannwarth-Pabst (67)** aus Frechen erstellt ehrenamtlich Websites für soziale Einrichtungen.
- **2. Platz (1.000 Euro): Dagmar (62) und Hans-Joachim Krause (67)** aus Braunschweig schulen im selbst organisierten „Techniktreff“ Sehbehinderte und Blinde im Umgang mit IT-Technik.

Kategorie „Starthilfe“

- **1. Platz (1.500 Euro): Irmtraud Janik (85)** aus München organisiert und betreut PC- und Internetkurse für Senioren.
- **2. Platz (1.000 Euro): SeniorenNetz Erlangen im Bayerischen Roten Kreuz** bietet mit Hilfe von einem vielfältigen Kursprogramm älteren Menschen den Einstieg in die digitale Welt.

Sonderpreis „Jung und Alt – gemeinsam online“

- **Preisträger (700 Euro): „Leinefischer im Netz“ Göttingen** organisieren PC-Kurse von Insassen der Jugendanstalt Hameln mit Senioren.
- **Preisträger (700 Euro): „Memoro Deutschland – Die Bank der Erinnerungen e.V.“** mit Sitz in München veröffentlicht Kurzfilme mit Lebensgeschichten von Menschen über 60 Jahren.
- **Preisträger (700 Euro): Susanna Saxl**, Mitarbeiterin der Deutschen Alzheimer Gesellschaft e.V. mit Sitz in Berlin betreut eine Online-Selbsthilfegruppe für Angehörige von Patienten mit Frontotemporaler Demenz.

GOLDENER INTERNETPREIS

Digital aktiv im Alter 2016

Pressebilder



Der Schirmherr des Goldenen Internetpreises 2016, Gerd Billen, Staatssekretär im Bundesministerium der Justiz und für Verbraucherschutz, hielt die Keynote zur Preisverleihung.
Foto: Dagmar Stratenschulte



Fünf Senioren-Initiativen und drei Privatpersonen erhielten den Goldenen Internetpreis 2016.
Foto: Dagmar Stratenschulte

Von links nach rechts: Gerd Billen, Staatssekretär im Bundesministerium der Justiz und für Verbraucherschutz, Samira-Kim Hammud, Jugendhilfe Göttingen e.V., Leinefischer im Netz, Irmtraud Janik, Hans-Joachim Krause, Dagmar Krause, Nikolai Schulz, Memoro Deutschland, Melanie Hacker, Abteilungsleiterin Jugendanstalt Hameln, Abteilung Göttingen, Leinefischer im Netz, Christian Hölscher, Jugendhilfe Göttingen e.V., Leinefischer im Netz, Rosemarie Hoffmann, Walburga Bannwarth-Pabst, Burkhardt Kohler, SeniorenNetz Erlangen und Susanna Saxl.

Pressekontakt:

Ludwig und Team GmbH * Cristina Grovu

Tel.: 040 / 45 01 41-10 * Fax: 040 / 45 01 41-40 * E-Mail: c.grovu@ludwigundteam.com